



jetzt noch schneller!



Registrierungshinweis

Damit Sie nicht nur lesen, sondern auch mitmachen können, müssen Sie sich registrieren. Dies gilt insbesondere für die Teilnahme an Veranstaltungen und Beratungen.

Benutzeranmeldung

Benutzername: *

Passwort: *

Anmelden

- Registrieren
- Neues Passwort anfordern

Navigation

- News

Campus Köln StartUp Messe

Verfasst von Gast am 14. Juli 2010 - 12:04

Junge Gründer des hgnc machen es vor:

Existenzgründung live!

Michael Bialowons dirigiert kurz vor halb 12 den Kaffeewagen – jeder Messebesucher soll schließlich aufgeweckte Fragen stellen können bei der ersten „Campus Koeln Startup Messe“- dazu gehört eben die Einladung auf einen Espresso. Die jungen Start-up-Unternehmer und -Unternehmerinnen, die vom hochschulgründernetz cologne unter anderen von Bialowons gecoached werden, präsentieren sich unterdessen fleißig an ihren Ständen, fangen mit jedem, der kurz stehen bleibt ein lockeres Gespräch an. Sie hatten die Idee, Existenzgründung anhand ihrer eigenen Start-ups Studierenden und Mitarbeiter/innen der Kölner Hochschulen zugänglich, und in gewissem Maße anfassbar zu machen. „Vor Ihnen liegen rote und grüne Karten zur Abstimmung.“, weist die Moderatorin, selbst auch Gründerin, an. Es geht um Chance oder Risiko in der Krise zu gründen. Vier grüne Karten werden gehoben. Die Resonanz ist noch verhalten am Montagmittag auf dem Albertus-Magnus-Platz. Für eine Open-Air-Messe hatte man sich mehr Laufpublikum erhofft. Im Podiumsinterview mit Dennis Mosemann (Start-up: Ambient Innovation) und Michael Bialowons erklärt letzterer dazu: „Die Neigung von Studenten, zu gründen, ist nicht so groß. Aber wir wollen dazu beitragen aufzuklären und zu beraten.“ Doch an diesem Tag soll es nicht mehr dazu kommen. Nach einer halben Stunde Interviewrunde fegt eine gewaltige Sturmböe über den Platz, reißt Tische und Stellwände um, und wirbelt die Menschen auf. Kurze Zeit später ist es still und leer um die Jungunternehmer.



Nichts desto trotz, am nächsten Tag geht es weiter: Am 13. und 14. Juli 2010 stehen die Start-ups und Gründungsexperten wieder vor der Uni zu Köln und erklären zwischen 10 und 17 Uhr, was das eigentlich ist: Existenzgründung – und warum sie für junge Akademiker besonders viel Sinn macht. Dienstag ist die Messe auch richtig gut besucht. Michael Bialowons nutzt die kostbaren Minuten, in denen Student/innen sich einen Kaffee nehmen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Und auch die Aussteller und Ausstellerinnen promoten was das Zeug hält. Der 30-jährige Felix Dannenhauer präsentiert pausano.de, ein gut laufendes Startup, das Audioguides und Hörbücher über deutsche Sehenswürdigkeiten und Kunst ad hoc für aufs Handy anbietet. „Das Portal ist seit einem Jahr online und läuft gut. Außenstehende sehen viel Potential darin und unterstützen die Idee.“ Die im Übrigen Krisensicher sein soll, vorerst. Dannenhauer: „Wir haben keine Angst. In naher Zukunft wird's sicher gut laufen.“ Motivation und Ehrgeiz sind es schließlich, die einen Gründer erfolgreich machen können, auch wenn es mal Durststrecken gibt, wie Bialowons aus seinen eigenen Gründungen weiß. Know-How aus der Praxis ist der Trumpf im hochschulgründernetz cologne. Man kennt man sich aus, weil die Berater selbst bereits gegründet und neben den Höhen auch mal Tiefen miterlebt haben.

Am letzten Messetag scheint die Sonne wieder durchgehend, die Stimmung ist gut, auch wenn die Studenten vor dem Mittag noch zurückhaltend an die Stände herantreten. Ein Gründerteam sorgt für Salsa-Musik, passend zur Zukunftsvision Fairtrade-Marken aus der Karibik zu vermarkten. Die Unidog.de-Crew sorgt sogar für ein wenig Freibier. Vielleicht lässt sich damit leichter ins Gespräch kommen. Das Coupies-Team tauscht mit Christian Schmitt von Ambient Innovation die neusten Informationen über ihr mobiles Coupon-Angebot aus. „Hach, das gibt's jetzt auch bei uns!“, freut sich Schmitt. Parallel dazu präsentiert er mit Mosemann ein neues Arbeitsgerät für Kriminalbeamte. Tatjana Lajendäcker erklärt ihr Micro-Payment von PayPerX. Spannend, was die jungen Leute auf die Beine gestellt haben. Zudem lassen sich die Macher von BallSide.Com, CoGAP, dreikant und Arcesio sehen.

Wenn um 17 Uhr der Showdown ansteht, können sie alle stolz auf sich sein. Sie haben Gründungen präsentiert, die faszinieren, und damit vielleicht Kund/innen, Praktikant/innen und Mitarbeiter/innen gefunden. Auf alle Fälle aber haben sie Kommilitonen und Kommilitoninnen die Existenzgründung näher gebracht.

Wer ist online

Zur Zeit sind 0 Benutzer und 2 Gäste online.

Stellenanzeige

Startup sucht Mitarbeiter im Bereich Marketing.

<http://www.hgnc.de/?q=node/2247>>mehr



Autor & Fotos: Silke Keul

[Anmelden](#) oder [Registrieren](#) um Kommentare zu schreiben